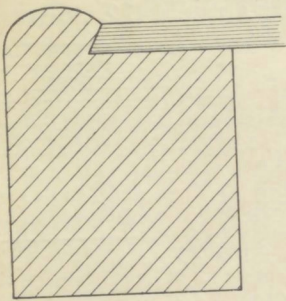
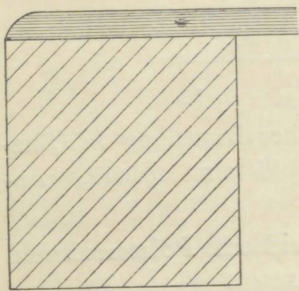


## 7. Mit Falz für eingeleimte Furniersitzbrettel.



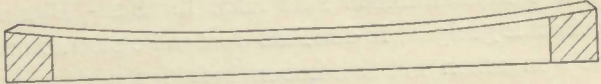
Dies ist die normale Ausführung bei allen Sitzen mit Holzsitzbretteln mit Ausnahme der Sitztypen mit scharf gebogenen Vorderecken, z. B. Nr. 451, 476, 677, 676, 701 u. dgl. und der Sitze mit nach vorne abgerundeter Vorderkante wie z. B. bei Nr. 125, 328 u. dgl.



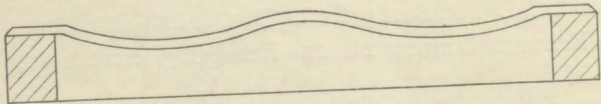
### 8A) Für aufgeleimte Furniersitzbrettel.

### 8B) „ „ „ mit künstlichen Korkplatten.

8a)



8b)



8c)

A) Von Sitzen mit aufgeleimten Sitzbretteln unterscheiden wir 3 Abarten, und zwar:

- a) **Sitze mit aufgeleimten Sitzbretteln mit normaler Sitzmulde.** Hierzu eignen sich alle glatten, perforierten, Reliefbrettel, sowie solche mit Intarsia-Dessins laut Sitzbrettel-Album. Diese Ausführung kann auf ausdrückliche Bestellung bei allen Sitzen gemacht werden, ist jedoch normal bei den Sitztypen mit scharf gebogenen Ecken wie z. B. bei Nr. 451, 476, 676, 677, 701, 754, 755 u. dgl., ferner bei Sitzen mit nach vorne abgerundeten Vorderkanten wie z. B. bei Nr. 125, 328 u. dergl.

Die aufgeleimten Sitzbretteln halten unvergleichlich besser als die unter 9 erwähnte Ausführung mit eingepreßten Sitzbretteln und abgehobeltem Rand. Die Normalausführung ist bei Sitzen, wo der Sitzrand mit dem Brettel in einer Ebene verlangt wird, stets „aufgepreßt“ und bedingt **keinen Preisaufschlag** gegenüber geflochten oder in normalem Falz eingeleimten Bretteln.

- b) **Causeusensitze.** Durch Ausfräsen der vorderen und rückwärtigen Seite des Rahmens an der Oberfläche erhält der Sitz mit dem aufgeleimten Brettel eine geschweifte Form nach Art der Causeusen.

Diese Einmuldung bewirkt ein angenehmes Sitzen und verhindert das Drücken der Sitzkante. Es können folgende Sitzbrettel bei Causeusensitzen angewendet werden:

Glatte Sitzbrettel Nr. 14 laut Sitzbrettel-Album

perf. „ „ „ „  
Relief „ „ „ „ Nr. 202, 203, 204, 229. Die übrigen Reliefdessins sind hierzu nicht geeignet.

fl. Int. „ „ alle Dessins.

(N.B. Kanapeesitze werden mit Causeusensitzen nicht erzeugt.)

Der **Preisauflschlag** für Causeusensitze gegenüber der Normalausführung der betreffenden Sitze beträgt bei **Sessel- und Fauteuil-Sitzen** . . . . . Brutto K —.30.

Bei Sesseln und Fauteuils Nr. 53 i, 54 i, 56 i, 57 u. dgl. mit perforierten Bretteln gilt nicht der Preis für die perforierte Ausführung, sondern jener für **Relief als Basis** für den Aufschlag.

Wenn Sessel resp. Fauteuils Nr. 57 u. dgl., die normalerweise lackiertes Lehn Brettel haben, passend zu polierten Causeusensitzen auch mit glatten, polierten Bretteln bestellt werden sollten, wird für diese polierte Ausführung des Lehn Brettels **kein Preisauflschlag** gerechnet.

- c) **Sattelsitze Nr. 61, 65 oder Relief Nr. 265 laut Sitzbrettel-Album.** Für diese wird die obere Fläche des Sitzes sattelförmig vorgefräst und auf diese Fläche ein glattes Sattelsitzbrettel Nr. 61, 65 oder Relief Nr. 265 aufgeleimt, wodurch der Sitz das Aussehen eines massiven Sattelsitzes bietet, jedoch bedeutend leichter ist als dieser.

Die Sitze folgender Möbel werden normal mit glatten Sattelsitzbretteln versehen, und zwar:

Schreibfauteuils Nr. 6103, 6137, 6138, 6139, 6148, 6150, 6151, 6160, 6161, 6170, 6171.

Drehfauteuils Nr. 5403, 5437, 5438, 5439, 5448.

Reliefsattelsitze Nr. 265 erhalten:

Schreibfauteuils Nr. 6141, 6142 und Fauteuil Nr. 6515. Außerdem können auf besondere Bestellung folgende Sitztypen mit glattem Sattelsitzbrettel Nr. 61 und 65 versehen werden, und zwar:

Nr. 14, 14<sup>1/2</sup>, 56, 56<sup>1/2</sup>, 518, 1014<sup>1/2</sup>, 1056, 6003, 4601 und Nr. 4701.

Mit Reliefsattelsitz können auf besondere Bestellung auch noch folgende Sitztypen gemacht werden:

Nr. 32, 34, 36, 43, 44, 1032, 1044, 1056, 1476, 1761, 4041, 4042, 6137, 6148, 6150, 6103, 5003.

Der **Bruttopreisauflschlag** für Sattelsitze beträgt für alle angeführten Sitze . . . . . K —.25 auf die normale Ausführung.

Bei Sessel und Fauteuil Nr. 53i, 54i, 56i, 57 u. dgl. mit perforierten Bretteln gilt nicht der Preis für die perforierte Ausführung, sondern jener für **Relief als Basis** für den Aufschlag.

Wenn Sessel resp. Fauteuils Nr. 57 u. dgl., die normalerweise ein lackiertes Lehn Brettel haben, passend zu polierten Sattelsitzen auch mit **glatten, polierten** Lehn Bretteln bestellt werden sollten, wird für diese polierte Ausführung des Lehn Brettels **kein Preisauflschlag** gerechnet.

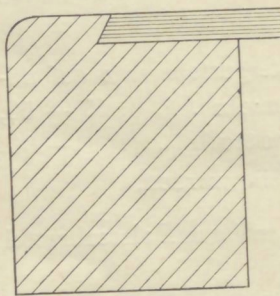
- B) Sitze mit aufgeleimten Fournierbretteln und Platte aus gepreßter Korkmasse.

Die künstlichen 8 mm starken Korkplatten werden, um deren Festigkeit zu heben, auf glatte Sitzbretteln geleimt und diese auf den Sitzrahmen in üblicher Weise in den oben beschriebenen 3 Arten a), b) und c) befestigt.

Die Oberflächen der Korkplatten bleiben bei jeder Farbausführung roh verputzt. Künstliche Korkplatten können bei allen Sitztypen angebracht werden

Der **Preisauflschlag** für künstliche Korkplatten beträgt gegenüber der Ausführung mit gewöhnlichem Geflecht oder mit gewöhnlichem Holzsitz

bei Sitzen bis zur Größe 41 × 41 cm inkl. Brutto	K 4.25
„ „ von der „ 41 × 41 „ hinauf „	„ 5.75



## 9. Für eingeleimtes Furniersitzbrettel mit flachem Sitzrand. (Abgehobelt.)

Die Ausführung ist nirgends normal in Anwendung und ist auch nicht so solid wie Ausführung 7 oder 8a, daher auch nicht empfehlenswert, weil durch das Abhobeln des oberen Randes dem eingepreßten Sitzbrettel der größte Halt genommen wird und dieses bei etwaigem Verziehen der Sitzrahmen sehr leicht aus dem seichten Falz gedrückt werden kann.

Über spezielle Vorschrift wird auch diese Ausführung gemacht, jedoch nur gegen einen **Bruttopreisauflschlag** von K —.30 bei **Sesseln und Fauteuils**, K 1.— bei **Kanapees**, auf die Normalausführung des betreffenden Möbels.